

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Wirtschaftsausschuss	24.08.2009	

Anlass:

 Mitteilung der Verwaltung Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsordnung Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der
Geschäftsordnung

Gewerbliche Aktivitäten am Wirtschaftstandort Köln

Westgate, Rudolfplatz

Bei den vorbereitenden Bauarbeiten für das Projekt „Westgate“ der MEAG MunichErgo Asset Management GmbH wurden im Juni Teile der mittelalterlichen Stadtbefestigung entdeckt. Es handelt sich um Teile der rund 800 Jahre alten Grabenfangmauer, die dazu diente, den Druck der Böschungen an den Befestigungsgräben abzufangen. Die Mauer soll als historisches Zeugnis der Handelsstadt Köln innerhalb des Westgate-Gebäudes sichtbar bleiben. Hierdurch wird sich allerdings Fertigstellung des Projektes bis voraussichtlich Mitte 2011 verzögern. Die bisherige Planung war von einer Bezugsfertigkeit des 7-geschossigen Gebäudes mit 17.400 m² Büro- und 2.700 m² Einzelhandelsfläche im Herbst 2010 ausgegangen.

IMG, Cäcilium

Die International Management Group GmbH (IMG) verlagert am 1. August 2009 ihre Zentrale für Deutschland und Österreich von München nach Köln. Das Unternehmen ist im Bereich der Vermarktung von Sportveranstaltungen und Persönlichkeiten im Sport, Lifestyle, Entertainment, Media sowie in der Organisation von Sportveranstaltungen tätig.

Auf rund 1.000 m² Bürofläche im Neubau des sogenannten „Cäcilium“ auf dem Areal Cäcilienstraße/Neuköllner Straße/Leonhard-Tietz-Straße werden auch die drei Büros des Unternehmens unter einem Dach zusammengeführt, die bereits jetzt in Köln ansässig sind:

die IMG Media sowie die beiden Teams, die den 1. FC Köln und den VfL Gummersbach betreuen. Insgesamt sind am neuen Standort dann über 40 Mitarbeiter der Sportmarketingagentur in Köln am Start. Insgesamt beschäftigt der in den USA gegründete, weltweit größte Sportvermarkter mehr als 3.000 Mitarbeiter und ist mit 70 Büros in über 30 Ländern vertreten.

Das „Cäcilium“ wurde vor etwa einem Jahr von der SEB Asset Management AG erworben, Hauptmieter ist mit etwa 9.000 m² die belgisch-niederländische Bank Fortis. Weitere Mieter sind mit 850 m² der Kölner Rückversicherungsmakler, -berater und -dienstleister König & Reeker sowie mit 670 m² die Sumo GmbH, Agentur für Suchmaschinenoptimierung, die beide im Spätsommer einziehen werden.

neue Unternehmenszentrale der DEG in der Kämmergasse

Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) hat der neuen Unternehmenszentrale der Deutschen Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH (DEG) das „Deutsche Gütesiegel Nachhaltiges Bauen“ in gold verliehen. In dem siebengeschossigen Neubau wurden im September 2008 die bisher auf 3 Standorte verteilten 380 Mitarbeiter der DEG unter einem Dach vereint.

Mit der Zertifizierung zeichnet die DGNB Gebäude aus, die grundlegende Ziele erreichen – etwa bei Energieeinsparung und Raumluftqualität. Zu den Besonderheiten des DGNB-Systems gehört, dass es auf dem Lebenszyklusgedanken aufbaut und neben den ökologischen Aspekten des „green building“ auch ökonomische und sozio-kulturelle Themen einbezieht und damit alle drei Säulen der Nachhaltigkeit gleichermaßen anspricht.

Coldiani-Factory Store im Areal Am Butzweilerhof

Der Modehersteller Coldes Textilien hat im Wirtschaftsareal Am Butzweilerhof sein erstes Einzelhandelsgeschäft eröffnet. Das deutsche Tochterunternehmen der türkischen Firma Coldes weihte im Juni 2009 für seine Marke Coldiani einen 280 m² großen Factory Store an der Mathias-Brüggen-Straße 80 ein. Coldes ist seit 18 Jahren europaweit tätig und beliefert 45 Marken, Filialisten und Warenhäuser mit hochwertiger Konfektion für Damen und Herren aus dem eigenen Werk in Istanbul. Die Marke Coldiani war bislang nur in Warenhäusern in Frankreich und Belgien erhältlich.

DIREVO Industrial Biotechnology GmbH

Die DIREVO Industrial Biotechnology GmbH wurde im Juli 2008 als Tochter der DIREVO Biotech AG gegründet und im September 2008 – unmittelbar vor dem Erwerb der Muttergesellschaft durch die Bayer HealthCare AG – in die Selbstständigkeit entlassen. Durch die Optimierung natürlicher Potentiale entwickelt DIREVO hochwertige, maßgeschneiderte Produkte und Verfahren für industrielle Märkte. Das Produktportfolio des Unternehmens umfasst optimierte Proteine, Mikroorganismen und Bioprozesse für den Einsatz in Industrie und Forschung. Die Firma hat mit dem Bezug ihres neuen Labors auf dem BioCampus Cologne im Juli 2009 einen weiteren wichtigen Schritt zum Aufbau des Unternehmens vollendet. 40 hervorragend ausgebildete Mitarbeiter sind in dem zweigeschossigen Labor-

bau tätig, der auf einer Fläche von rund 1.700 m² untergebracht ist. Das Herzstück ist ein neues Screeninglabor, das den Namen des Mitgründers und Gesellschafters, Nobelpreisträger Prof. Dr. Manfred Eigen, trägt. Hier befindet sich hinter dicken Glasscheiben eine Evolutionsmaschine, mit deren Hilfe neue Wirkstoffe nach den Prinzipien der biologischen Evolution optimal an ihre Funktion angepasst werden. Mit dem Screening-Labor verfügt DIREVO nun über eine Anlage, mit der pro Tag 150 000 individuelle Tests erfolgen können.

gez. Dr. Walter-Borjans